

Ressort: Politik

Politologe: TTIP-Streit in SPD Ausdruck von Orientierungslosigkeit

Berlin, 19.02.2015, 14:28 Uhr

GDN - Für den Politikwissenschaftler Matthias Micus zeigt der SPD-interne Streit über die Freihandelsabkommen Ceta und TTIP die Orientierungslosigkeit der Sozialdemokraten. "Die SPD weiß nicht mehr, welches Ziel sie auf welchem Weg für welche Gesellschaftsgruppen erreichen will", schreibt Micus in einem Gastbeitrag für die Tageszeitung "Neues Deutschland" (Freitagausgabe).

Vor allem die Adressaten sozialdemokratischer Politik seien nicht mehr klar auszumachen. "Im Prinzip changiert die SPD bereits seit dem Ausgang der 1990er-Jahre erratisch zwischen Wirtschaftsliberalität und Umverteilungsrhetorik, Innovation und Gerechtigkeit, ohne dass dahinter eine langfristige Strategie und eine eigene Philosophie erkennbar werden würde", so der Parteienexperte vom Göttinger Institut für Demokratieforschung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-50047/politologe-ttip-streit-in-spd-ausdruck-von-orientierungslosigkeit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619